

VI.35

Grammatik beherrschen

Aktiv und Passiv – Grammatiktraining kompakt

Carolin Mayer



© RAABE 2025

© Photograph By MK/Adobe Stock

Auf die Perspektive kommt es an! Was tut jemand, was wird getan? Liegt der Fokus auf der handelnden Person oder auf der Handlung? In dieser Einheit lernen die Schülerinnen und Schüler das Aktiv bzw. Passiv zu erkennen und richtig zu verwenden.

KOMPETENZPROFIL

Klasse: 7/8

Umfang: 7 Übungsmaterialien + Test

Kompetenzen: Grammatik: Aktiv und Passiv erkennen, in ihrer Funktion beschreiben, bilden und verwenden

Thematische Bereiche: Aktiv und Passiv, Vorgangsbeschreibung



Auf einen Blick

Alle Aufgaben liegen zusätzlich auch digital in *LearningApps* vor.

Checkliste und Regelblatt

- M 1 **Übersicht und Selbsteinschätzung – Checkliste**
Checkliste für die Lernenden zum Abhaken und Evaluieren der Aufgaben
- M 2 **Aktiv und Passiv – Regeln**
Übersicht über wichtige Regeln zum Thema „Aktiv und Passiv“

Übungsmaterial 1

- M 3 **Übung 1: Äußerungen im Aktiv und Passiv erkennen**
<https://learningapps.org/display?v=pg3b144c25>

Übungsmaterial 2

- M 4 **Übung 2: Aktiv und Passiv voneinander unterscheiden**
<https://learningapps.org/display?v=pa1srxh5t25>

Übungsmaterial 3

- M 5 **Übung 3: Vorgänge im Aktiv und Passiv beschreiben**
<https://learningapps.org/display?v=ppsyukst325>

Übungsmaterial 4

- M 6 **Übung 4: Das Passiv und die Berufswahl – Einen Lückentext ausfüllen**
<https://learningapps.org/display?v=pr7zyr70a25>

Übungsmaterial 5

- M 7 **Übung 5: Von Aktiv zu Passiv – Sätze umwandeln**
<https://learningapps.org/display?v=p6yvk8vek25>

Übungsmaterial 6

- M 8 **Übung 6: Das Passiv in verschiedenen Zeitformen**
<https://learningapps.org/display?v=pnzh94tj25>

Übungsmaterial 7

M 9 Übung 7: Vorgänge im Passiv beschreiben – Ein Rezept
<https://learningapps.org/display?v=p0bgmmp3c25>

Test

LEK Test: Aktiv und Passiv – Bist du fit?
<https://learningapps.org/display?v=pqiyou6fc25>

Erklärung zu den Symbolen

	Dieses Symbol markiert differenziertes Material. Wenn nicht anders ausgewiesen befinden sich die Materialien auf mittlerem Niveau.
	leichtes Niveau
	mittleres Niveau
	niedrigeres Niveau

Aktiv und Passiv – Regeln

M 2

Aktiv und Passiv – Unterscheidung

Ganz grundsätzlich wird im Deutschen eine Handlung oder ein Vorgang aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet.

Steht die handelnde Person oder Sache im Fokus, verwenden wir das **Aktiv**. Meist wird eine Person genannt, die etwas tut. Diese stellt das Subjekt des Satzes dar. Der Handlungsgegenstand steht dabei als Ergänzung am Satzende (Akkusativobjekt).

Beispiele:

- Anna liest ein Buch.
- Mama mäht den Rasen.
- Paul schreibt ein Gedicht.

Soll jedoch die Handlung selbst betont werden, verwenden wir das **Passiv**. Die handelnde Person steht nicht mehr im Vordergrund und wird weggelassen oder mit der Präposition „von“ ergänzt. Das Akkusativobjekt rutscht dagegen an den Satzanfang und wird zum Subjekt.

Beispiele:

- Das Buch wird (von Anna) gelesen.
- Der Rasen wird (von Mama) gemäht.
- Das Gedicht wird (von Paul) geschrieben.

Aktiv und Passiv in verschiedenen Zeitformen

Möchte man einen Satz aus dem Aktiv ins Passiv setzen, verändert sich in der Regel die ursprüngliche Verbform des Satzes.

Das Passiv wird mit einer Form von „werden“ und dem Partizip II gebildet.

Beispiel Präsens:

Aktiv: Charlotte schreibt eine Bewerbung. (Die Verbform „schreibt“ steht im Präsens.)

Passiv: Die Bewerbung wird (von Charlotte) geschrieben. (Die Verbform „geschrieben“ steht nun im Partizip Perfekt, „wird“ als Form von „werden“ im Präsens.)

Zeitform	Aktiv	Passiv
Präsens	Charlotte schreibt eine Bewerbung.	Die Bewerbung wird geschrieben.
Präteritum	Charlotte schrieb eine Bewerbung.	Die Bewerbung wurde geschrieben.
Perfekt	Charlotte hat eine Bewerbung geschrieben.	Die Bewerbung ist geschrieben worden.
Plusquamperfekt	Charlotte hatte eine Bewerbung geschrieben.	Die Bewerbung war geschrieben worden.
Futur I	Charlotte wird eine Bewerbung schreiben.	Die Bewerbung wird geschrieben werden.
Futur II	Charlotte wird eine Bewerbung geschrieben haben.	Die Bewerbung wird geschrieben worden sein.

Übung 1: Äußerungen im Aktiv und Passiv erkennen

M 3

Du kannst diese Aufgaben auch in *LearningApps* bearbeiten:

<https://learningapps.org/watch?v=pg3uazx4c25>



Aufgabe 1

Auf dem Markt ist ganz schön was los! Was tun die Menschen dort? Formuliere Sätze im Präsens.



Illustration: Julia Lenzmann

Tipp: Suche dir gezielt Personen aus und beschreibe in der Gegenwart, was sie tun.



Aufgabe 2

Folgende Sätze stehen im Passiv. Wann erkennst du das? Unterstreiche die entsprechenden Stellen im Satz.

1. Beim Bäcker am Marktplatz wird den frische Backwaren verkauft.
2. Seit Neuer ist der Imbiss angeboten auch Hotdogs angeboten.
3. Die Äpfel und Orangen wird schnell wieder aufgesammelt.
4. Das Milchchen wird angerufen.
5. An den Marktständen wird Obst und Gemüse verkauft.

Übung 6: Das Passiv in verschiedenen Zeitformen

M 8

Du kannst diese Aufgabe auch in *LearningApps* bearbeiten:

<https://learningapps.org/watch?v=pnzh94tj25>



Halfpoint/Adobe Stock

Aufgabe

Bei ihrer Recherche nach Ausbildungsberufen ist Annas Schwester Sophia auf eine Kampagne der Bundesregierung aufmerksam geworden, in der für neue Pflegekräfte in Krankenhäusern und Pflegeheimen geworben wird. Bilde aus den folgenden Stichworten Sätze im Passiv. Achte dabei auf die angegebene Zeitform in Klammern.

1. Viele alte und kranke Menschen – pflegen – in Pflegeheimen und Krankenhäusern. (Präsens)

2. In Krankenhäusern – anbieten – akute und medizinische Pflege. (Präsens)

3. Kranke oder verletzte Patientinnen und Patienten – versorgen. (Präsens)

4. In den letzten Jahren – Bedeutung der Pflege – betonen. (Präteritum)

5. Die Arbeit der Pflegekräfte – honorieren – besser – in naher Zukunft. (Futur I)

6. Hunderte neue Stellen für Pflegefachkräfte – planen. (Perfekt)

7. Bis 2030 – einstellen – Hunderte neue Pflegekräfte. (Futur II)

Tip: Wenn du dir unsicher bist, wie die Zeitform gebildet wird, schaue noch einmal auf dem Regelblatt nach.



Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

